

Bewerbungsbedingungen

Version: 1.0

Stand: 09.03.2012

Gegenstand des Vergabeverfahrens:	<i>App „Sicher Reisen“</i>
Gz: 118-5-212.04/1/12-22	

Inhaltsverzeichnis

1. Festlegungen zum Verfahrensablauf.....	2
1.01. Kurzdarstellung des Gegenstandes der Beschaffung	2
1.01.02. Losbildung.....	2
1.02. Grundsätzliche Bestimmungen.....	2
1.03. Ausschreibende Stelle und Ansprechpartner.....	3
1.03.01. Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers	3
1.03.02. Anforderung der Vergabeunterlagen.....	3
1.03.03. Rückfragen zu den Vergabeunterlagen.....	3
1.04. Termin- und Fristenangaben	4
1.05. Form der Angebote und deren Einreichung	4
1.06. Änderungen, Berichtigungen und Rücknahme Angebot	5
1.07. Nebenangebote, bzw. weitere Hauptangebote.....	5
1.08. Kostenerstattung für Bewerber/Bieter.....	5
1.09. Bewerber-/Bietergemeinschaften	5
1.10. Unteraufträge.....	5
1.11. Hinweise zu Änderungsverbot.....	6
1.12. Zuschlagserteilung und Bieterinformation	6
1.13. Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren.....	6
1.14. Sonstiges.....	6
1.14.01. Vertraulichkeit der Vergabeunterlagen	6
1.14.02. Preisprüfung.....	6
2. Hinweise und Unterlagen zur Angebotserstellung	6
2.01. Inhalt und Aufbau des Angebotes.....	6
2.01.01. Vergabeunterlagen	7
2.01.02. Eignungsunterlagen.....	7
2.02. Berücksichtigung von Schutzrechten	8
2.03. Sonstige Hinweise zum Angebot	8
3. Hinweise zur Angebotsprüfung und -bewertung.....	8
3.01. Vorgehen bei der Angebotsprüfung.....	8
3.02. Gewichtung der Zuschlagskriterien	9
3.03. Bewertungsvorgehen	9
4. Vertragliches.....	9
5. Zusammenstellungen der Unterlagen	11
5.01. Liste aller in Anlage 0 - „Bewerbungsbedingungen“ aufgeführten Unterlagen	11
5.02. Liste der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen	11
5.03. Liste der Unterlagen, die Vertragsbestandteil werden	12

Bewerbungsbedingungen

1. Festlegungen zum Verfahrensablauf

1.01. Kurzdarstellung des Gegenstandes der Beschaffung

Das Auswärtige Amt (nachfolgend AA) plant seinen Online-Auftritt durch eine Applikation für Mobiltelefone und I-Pad („App“) zum Thema „Reise und Sicherheit“ zu ergänzen. Diese soll den Nutzern als Gratis-App angeboten werden.

Sie soll über das bisher bestehende Angebot der im Sommer 2011 eingeführten Mobilversion der AA-Webseite hinausgehen und einen Schwerpunkt auf die nutzerfreundliche Aufbereitung der Reise- und Sicherheitsinformationen legen.

Informationen aus dem Bereich Reise- und Sicherheit“ gehören zu den am stärksten nachgefragten Inhalten der Webseite des Auswärtigen Amts und auch auf der Mobilversion m.diplo.de.

Damit verbunden wird auch eine auf 6 Monate befristete Supportleistung ausgeschrieben.

Einzelheiten zum Gegenstand der Ausschreibung ergeben sich aus der Anlage 2 - „Leistungsbeschreibung“.

1.01.01.a. Leistungsort/e:

Berlin

1.01.01.b. Vertrags-/Leistungszeitraum

s. Ziff. 4

1.01.02. Losbildung

Die Vergabe der Leistung nach Losen ist nicht vorgesehen.

1.02. Grundsätzliche Bestimmungen

Das Verfahren richtet sich nach den für die Vergabe öffentlicher Aufträge geltenden nationalen Vergaberegelungen.

Es handelt sich um

eine Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A § 3 Abs. 2 und 1

Bewerbungsbedingungen

1.03. Ausschreibende Stelle und Ansprechpartner

1.03.01. Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers

Auswärtiges Amt
Referat 118
Werderscher Markt 1
10117 Berlin

Öffnungszeiten der annehmenden Kurierstelle in Berlin:
Mo-Do. 08.00 Uhr bis 15.30 Uhr und Fr. von 08.00 bis 14.45 Uhr

Ansprechpartner mit Kommunikationsdaten

Hr. Zinsmeister
Org-Kennzeichen: 118-5
Tel.: 030-1817-1158
Fax: 030-1817-3433
E-Mail: 118-5@auswaertiges-amt.de
Gz: 118-5-212.04/1/12-22

1.03.02. Anforderung der Vergabeunterlagen

Name und Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen schriftlich oder per E-Mail angefordert werden können: s. Ziff. 1.03.01
hierbei ist unbedingt als Bezug anzugeben: 118-5-212.04/1/12-22

Die Übersendung der Vergabeunterlagen erfolgt nur elektronisch.
Auf Antrag und bei besonderen Umständen können die Unterlagen auch per Post versandt werden, in diesem Fall erfolgt die Übersendung gebührenfrei.

Die Vergabeunterlagen können nur bis zu dem unter Ziff. 1.04 angegebenen Datum angefordert werden. Nach Erhalt der Vergabeunterlagen hat der Bewerber/Bieter diese auf Vollständigkeit zu überprüfen.

1.03.03. Rückfragen zu den Vergabeunterlagen

Der Bewerber/Bieter hat sich über alle Einzelheiten der Ausschreibung, die zur Ausführung der Leistung, zur Preisermittlung, Vertragserfüllung und Angebotserstellung maßgebend sind, in eigener Verantwortung Klarheit zu verschaffen. Sind die Vergabeunterlagen unvollständig oder enthalten sie nach Auffassung des Bewerbers/Bieters Unklarheiten, so hat der Bewerber/Bieter bei der bearbeitenden Stelle unverzüglich per e-Mail darauf hinzuweisen und Aufklärung zu verlangen. Unterlässt er dies, kann er sich später nicht mehr auf etwaige Unklarheiten in den Vergabeunterlagen berufen.

Ansprechpartner des AA (s. Ziff. 1.03.01) stehen für Rückfragen zur Verfügung. Rückfragen sind in schriftlicher Form (E-Mail) zu stellen, nicht telefonisch. Bei Rückfragen ist unbedingt als Bezug anzugeben: 118-5-212.04/1/12-22.

Eventuell notwendige ergänzende Informationen werden allen Bewerbern/Bietern bekannt gegeben. Damit sichergestellt ist, dass erbetene zusätzliche Informationen gegebenenfalls auch den anderen Interessenten noch rechtzeitig mitgeteilt werden können, müssen die Rückfragen spätes-

Bewerbungsbedingungen

tens zu dem unter Ziff. 1.04 genannten Zeitpunkt bei der bearbeitenden Stelle eingehen. Spätere Fragen zu den Vergabeunterlagen können im Sinne des Wettbewerbs und der Gleichbehandlung nicht mehr beantwortet werden.

1.04. Termin- und Fristenangaben

Frist zur Angebotsabgabe:	26.04.2012, 10:00 h
Einsendefrist zur Anforderung der Vergabeunterlagen gem. Ziff. 1.03.02:	18.04.2012
Frist zur Einreichung von Rückfragen gem. Ziff. 1.03.03:	20.04.2012
Bindefrist des Angebotes:	18.05.2012
Zuschlagstermin:	18.05.2012

1.05. Form der Angebote und deren Einreichung

Die Angebotsabgabe hat schriftlich, in deutscher Sprache unter Verwendung der beigefügten Angebotsvordrucke zu erfolgen.

Dafür soll

- o gelochtes DIN A4 Papier verwandt,
- o auf Bindungen jeglicher Art, insbesondere auf Spiralbindungen, Heft- oder Büroklammern verzichtet,
- o Klarsichthüllen verwandt und
- o auf eine Lesbarkeit nach Schwarzweiß-Ausdruck geachtet

werden. Durch eine ausgefallene, aufwändige Gestaltung des Angebots entsteht in der Regel kein Vorteil.

Es ist darauf zu achten, dass das Angebot vollständig ist und insbesondere alle geforderten Erklärungen und Nachweise enthält (Zusammenstellung s. Ziff. 5.02). Fehlen Erklärungen oder Nachweise, so liegt es im Ermessen des AA, ob es diese mit Nachfristsetzung nachfordert. Angebote, die nicht die geforderten oder ggf. nachgeforderten Erklärungen und Nachweise enthalten, müssen zwingend ausgeschlossen werden!

Eine elektronische Abgabe von Angeboten ist nicht zugelassen.

Jedes Angebot und die mit einzusendenden Formulare (Zusammenstellung s. Ziff. 5.02) muss eindeutig gekennzeichnet, - soweit vorgesehen - mit Datum versehen und von einer dazu berechtigten Person unterschrieben sein (Bewerber-/Bietergemeinschaften s. Ziff. 1.09).

Die Angebotsunterlagen sind in

- o 2-facher Ausfertigung in Papierform
(einmal als Original und einmal als Kopie)
- vorzulegen.

Bitte übersenden Sie Ihr Angebot in zwei fensterlosen, verschlossenen Umschlägen wie folgt:

- o Der äußere Umschlag trägt die unter Ziff. 1.03.01 genannte Anschrift.

Bewerbungsbedingungen

- o Kennzeichnen Sie den ebenfalls verschlossenen inneren Umschlag 2 (Inhalt: Ihr Angebot mit Anlagen) deutlich als "Angebot" unter Angabe des o.g. Geschäftszeichens und dem Ablauf der Angebotsfrist wie folgt:

Angebot für Vergabeverfahren
Gz: 118-5-212.04/1/12-22
z. Hd. Hr. Zinsmeister (118-5 Berlin)
Frist: 26.04.2012, 10:00 h
Bitte nicht vorher öffnen

Das Angebot muss vollständig beim Auftraggeber unter der in Ziff. 1.03.01 aufgeführten Postadresse eingehen.

Das Angebot kann auch persönlich abgegeben werden bei:

Auswärtiges Amt,
Post- und Kurierstelle
für Ref. 118-5, Hr. Zinsmeister
Kurstr. 36 (Pforte K5)
10117 Berlin

Öffnungszeiten der annehmenden Kurierstelle in Berlin: s. Ziff. 1.03.01

1.06. Änderungen, Berichtigungen und Rücknahme Angebot

Änderungen, Berichtigungen zu abgegebenen Angeboten bzw. die Zurückziehung eines Angebots können nur bis zum Ablauf der Angebotsfrist vorgenommen werden.

Sie sind schriftlich mitzuteilen und per Post zu übermitteln.

1.07. Nebenangebote, bzw. weitere Hauptangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Weitere Hauptangebote sind zugelassen.

1.08. Kostenerstattung für Bewerber/Bieter

- o Die Kosten für die Angebotserstellung trägt der Bewerber/Bieter. Eine Kostenerstattung seitens des AA erfolgt nicht.

- o Kosten, die seitens des Bewerbers/Bieters für die Vernichtung von Vergabeunterlagen (s. 1.14.01) anfallen werden vom AA nicht erstattet.

1.09. Bewerber-/Bietergemeinschaften

Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen.

1.10. Unteraufträge

Unteraufträge sind nicht zugelassen.

Bewerbungsbedingungen

1.11. Hinweise zu Änderungsverbot

An den Vergabeunterlagen dürfen keine Zusätze angebracht oder Änderungen vorgenommen werden. Soweit Bieter Erläuterungen ihres Angebots für erforderlich halten, sind diese gesondert aufzuführen.

1.12. Zuschlagserteilung und Bieterinformation

Der Termin für die Zuschlagserteilung ergibt sich aus Ziff. 1.04. Die Mitteilung erfolgt schriftlich per Post.

Mit der Abgabe seines Angebots erklärt sich der Bieter damit einverstanden, dass im Falle der Zuschlagserteilung auf sein Angebot sein Name und der Auftragswert nach den in den Anhängen zu VOL/A vorgegebenen Mustern bekanntgegeben werden.

Die Benachrichtigung der Bieter über nicht berücksichtigte Angebote richtet sich nach § 19/22EG VOL/A und erfolgt spätestens 15 Tage nach Eingang des entsprechenden Antrags.

1.13. Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren für nationale Verfahren:

1-B-2, Beauftragter für Infrastruktur, Werderscher Markt 1, 10117 Berlin

1.14. Sonstiges

1.14.01. Vertraulichkeit der Vergabeunterlagen

Die vom Auswärtigen Amt übermittelten Unterlagen sind vertraulich zu behandeln und dürfen nur zur Erstellung des Angebots verwendet werden. Jede Veröffentlichung (auch auszugsweise) und Weitergabe ist ohne die Genehmigung des Auftraggebers nicht statthaft.

Für den Fall, dass ein Bewerber/Bieter nicht zum Zuge kommt oder kein Angebot abgibt, sind alle Unterlagen zu vernichten.

Mit der Abfassung des Angebots befasste Mitarbeiter sind entsprechend zur Verschwiegenheit und Vertraulichkeit zu verpflichten.

1.14.02. Preisprüfung

Auf den Vertragspreis findet die Verordnung über Preise (VOPR) 30/53 Anwendung. Das AA behält sich vor, eine Preisprüfung durchführen zu lassen. Diese erfolgt durch die zuständigen Preisprüfungsstellen.

2. Hinweise und Unterlagen zur Angebotserstellung

2.01. Inhalt und Aufbau des Angebotes

Hinweise zur Form und Einreichung des Angebots s. Ziff. 1.05

Alle Preise sind - netto - in Euro anzugeben.

Das Angebot ist / Die Angebote sind mit Anlagen gem. der nachfolgenden Gliederung zusammenzustellen. Für die leichtere Vergleichbarkeit der Angebote ist es wichtig, dass die vorgegebene Gliederung eingehalten wird.

Bewerbungsbedingungen

Hinweise zur Unterschrift der Anlagen: s. Tabelle in Ziff. 5.02, letzte Spalte.
Fehlende Unterschriften auf den entsprechenden Unterlagen führen zum Ausschluss des Angebotes.

Es erfolgt keine Rückgabe der eingereichten Unterlagen der Bieter.

Gliederung:

2.01.01. Vergabeunterlagen

2.01.01.a. Anschreiben des Bieters (falls gewünscht)

2.01.01.b. Angebot

Es ist ein Gesamtpreis anzugeben; daneben sind auch Zwischensummen für

» Entwicklung der App (Nr. 1 bis 5) ¹

» Supportleistung (Nr. 6)

» Aufgeschlüsselt nach Kosten/Personentag

aufzuführen.

Konzepte, Vorschläge und dergl. gem. Anlage 2 - „Leistungsbeschreibung“, soweit sie nicht bei den Antworten zu den Kriterien aufgeführt sind.

2.01.01.c. Angaben zur Gewährleistung

2.01.01.d. Antworten zu Leistungskriterien

Dafür sind die beigefügten MS-Word-Dokumente zu nutzen (getrennte Anlagen 3a - „Kriterienkatalog (A-Krit)“ und 3 - „Kriterienkatalog (B-Krit)“). Alle Fragen müssen beantwortet werden. Es können auch ergänzende Angaben zu nachgefragten Sachverhalten gemacht werden. In diesem Fall sind für die A- und B-Kriterien getrennte Aufstellungen unter Beibehaltung die Reihenfolge der Kriterien zu fertigen und die eindeutige Zuordnung zur laufenden Nummer des jeweiligen Kriteriums zu gewährleisten.

Die Unterlagen müssen mit rechtsverbindlicher Unterschrift und Firmenstempel versehen werden.

Verweise auf Literatur und/oder Prospektmaterial s. Ziff. 2.03

2.01.01.e. Zeitplanung

Zeitplan für die Realisierung des Projektes

2.01.02. Eignungsunterlagen

(Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit)Die Nichtvorlage der nachfolgend aufgeführten Erklärungen/Unterlagen kann zum Ausschluss der Bewerbung / des Angebots führen!

2.01.02.a. Anlage 4 - „Eigenerklärung“

Vollständig beantwortet und unterschrieben

2.01.02.b. Anlage 5 - „Selbstauskunft des Lieferanten zum Umwelt- und Qualitätsmanagement“

Die Fragen müssen vollständig beantwortet werden und das Formular unterschrieben sein.

Ein internes Qualitätssicherungskonzept muss vorhanden sein. Sollte Frage 1 mit und die Mehrzahl der Fragen 2-13 mit nein beantwortet werden kann das zum Ausschluss des Bieters wegen fehlender Eignung führen.

¹ Die Nrn. in den Klammern beziehen sich auf Anlage 2 - „Leistungsbeschreibung“

Bewerbungsbedingungen

2.01.02.c. Anlage 6 – „Firmenbogen“

Vollständig beantwortet und unterschrieben

2.01.02.d. Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung

Nachweis, dass eine aktuelle Haftpflichtversicherung (Personenschäden mindestens 3 Mio. EURO, Sach- und Vermögensschäden mindestens 1 Mio. EURO) besteht.

2.01.02.e. Darstellung Unternehmensprofil und Produktpalette

2.01.02.f. Nachweis der Zertifizierung

Der Bieter muss seine Zertifizierung durch das Bundesamt für Sicherheits- und Informationstechnik oder eine vergleichbare Zertifizierung nach dem Sicherheitsüberwachungsgesetz nachweisen.

2.01.02.g. Referenzen

Benennung von mind. 3 Referenzen für vergleichbare Aufträge aus den letzten 3 Jahren unter Angabe eines Ansprechpartners mit Telefonnummer. Die damit vorzulegenden Nachweise sind unter Nr. 4.01 der Anlage 2 - „Leistungsbeschreibung“ aufgeführt.

2.02. Berücksichtigung von Schutzrechten

Beabsichtigt der Bieter, Angaben aus seinem Angebot für die Anmeldung eines gewerblichen Schutzrechtes zu verwerten, hat er in seinem Angebot darauf hinzuweisen. Er hat außerdem im Angebot anzugeben, ob für den Gegenstand des Angebots gewerbliche Schutzrechte bestehen oder von dem Bieter oder anderen beantragt sind.

2.03. Sonstige Hinweise zum Angebot

Verweise auf Literatur, Prospektmaterial oder Produktblätter können geforderte Antworten oder Erklärungen nur ergänzen, nicht ersetzen. Bei Verweisen sind die entsprechenden Quellen beizufügen; geschieht dies nicht gelten die Antworten oder Erklärungen als nicht vorgelegt.

3. Hinweise zur Angebotsprüfung und -bewertung

3.01. Vorgehen bei der Angebotsprüfung

Angebote, die nicht die geforderten oder ggf. nachgeforderten Erklärungen, Unterschriften und Nachweise enthalten, müssen zwingend ausgeschlossen werden.

3.01.01.a. Eignungsprüfung

Die Eignung wird anhand der angeforderten Unterlagen geprüft.

Das AA behält sich die Möglichkeit vor, in der Bewertungsphase die vom Anbieter genannten Referenzen zu besichtigen und zu überprüfen. Falls vom

Bewerbungsbedingungen

Auswärtigen Amt gewünscht, sollte der Anbieter in der Lage sein, entsprechende Vororttermine zu organisieren.

3.01.01.b. Leistungsprüfung

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Folgende Kriterien sind dabei ausschlaggebend:

- o Qualität
- o Technischer Wert
- o Zweckmäßigkeit
- o Preis

Qualität, technischer Wert und Zweckmäßigkeit des Angebots werden über die Bewertungskriterien ermittelt.

Diese bestehen aus Ausschlusskriterien (A-Krit) und Bewertungskriterien (B-Krit).

A-Krit sind in Anlage 3a - „Kriterienkatalog (A-Krit)“ abschließend aufgelistet und müssen alle erfüllt sein. Sie sind eindeutig nummeriert.

Die Nichterfüllung/Nichtbeantwortung eines A-Krit führt zum Ausschluss des Angebots.

B-Krit sind in Anlage 3 - „Kriterienkatalog (B-Krit)“ abschließend aufgelistet und umfassen die Bereiche „Funktionalität, Nutzerfreundlichkeit, Technische Umsetzung“, „Gestaltungskonzept, Design“ und „Anforderungen an das Angebot“ mit Schwerpunkt auf ersten zwei Bereichen.

3.02. Gewichtung der Zuschlagskriterien

Die Gewichtung der B-Krit ergibt sich aus Anlage 3 - „Kriterienkatalog (B-Krit mit Gewichtung)“.

3.03. Bewertungsvorgehen

Die Bewertung erfolgt nach folgender Methode:

- o Erweiterte Richtwertmethode (gem. UfAB V)
Schwankungsbereich: 10 % der Kennzahl des führenden Angebotes)
Entscheidungskriterium: Leistung

4. Vertragliches

Vertragslaufzeit/Ausführungsfristen

Erstellung der Abb:

Sofort nach Zuschlag/Vertragsabschluss; Betriebsfähigkeitserklärung durch den AN bis spätestens 01.08.2012 ab Zuschlagsdatum

Supportleistung:

maximal 6 Monate nach Abnahme der App.

Die Beschaffung soll auf der Grundlage eines EVT-IT Systemvertrags erfolgen, der nach Zuschlagserteilung zwischen Fachbereich und Auftragnehmer abgeschlossen werden wird. Die in Ziff. 5.03 aufgeführten Unterlagen wer-

Bewerbungsbedingungen

den im Falle eines Zuschlags Bestandteile des Vertrages in der im Vertrag aufgeführten Reihenfolge.

4.01.01.a. Gesetze, Verordnungen, Verwaltungsanweisungen

- o Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)
- o Bundeshaushaltsordnung (BHO)
- o Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung - VgV)
- o Verordnung über Preise, VOPR 30/53
- o Verdingungsordnung für Leistungen (VOL)
- o Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB)
- o Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF)
- o Besondere und gegebenenfalls ergänzende Vertragsbedingungen
- o „Allgemeinen Vertragsbestimmung für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)“

Die vorgenannten Vorschriften gelten in der bei Versendung der Vergabeunterlagen aktuellen Fassung. Die aktuelle Fassung der jeweiligen Vorschrift finden Sie auch unter

<http://www.bmwi.de/BMWi/Navigation/Wirtschaft/Wirtschaftspolitik/oeffentliche-auftraege.html> .

- o Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des AA („AGB-AA“)

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers sind ausgeschlossen.

Die Gewährleistung richtet sich nach dem BGB.

Es gelten die Zahlungsbedingungen nach VOL/B § 17 in Verbindung mit den gemäß Vertrag vereinbarten Bedingungen.

Bewerbungsbedingungen

5. Zusammenstellungen der Unterlagen

5.01. Liste aller in Anlage 0 - „Bewerbungsbedingungen“ aufgeführten Unterlagen

AnlagenNrn - Bezeichnung
0 - „Bewerbungsbedingungen“ (dieses Dokument)
(1 - Nicht belegt)
2 - „Leistungsbeschreibung“
3 - „Kriterienkatalog (B-Krit)“
3 - „Kriterienkatalog (B-Krit mit Gewichtung)“ - nur als Information
3a - „Kriterienkatalog (A-Krit)“
4 - „Eigenerklärung“
5 - „Selbstausskunft des Lieferanten zum Umwelt- und Qualitätsmanagement“
6 - „Firmenbogen“
Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung
Darstellung Unternehmensprofil und Produktpalette
Beschäftigtenanzahl und -struktur
Nachweis der Zertifizierung
EVT-IT Systemvertrag ⁺⁾
„Allgemeinen Vertragsbestimmung für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)“ ⁺⁾
Ergänzenden Vertragsbedingungen für die Erstellung eines IT-Systems ⁺⁾
Die im EVT-IT Systemvertrag Nr. 1.2.1 aufgeführten zusätzlichen Anlagen ⁺⁾
„AGB-AA“ - Liefer- und Geschäftsbedingungen des AA
Referenzen - Unterlagen dazu

⁺⁾ Unterlage liegt beim Auftraggeber zur Einsichtnahme bereit;
EVB-IT Vertragsmuster und VOL/B stehen unter http://www.cio.bund.de/DE/IT-Beschaffung/EVB-IT-und-BVB/Aktuelle_EVB-IT/aktuelle_evb_it_node.html zur Einsichtnahme bereit.

5.02. Liste der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen

AnlagenNrn - Bezeichnung	Erforderliche Maßnahme	Rechtsverbindliche Unterschrift erforderlich
3 - „Kriterienkatalog (B-Krit)“	<i>Ausgefüllt</i>	ja
3a - „Kriterienkatalog (A-Krit)“	<i>Ausgefüllt</i>	ja
4 - „Eigenerklärung“	<i>Ausgefüllt</i>	ja
5 - „Selbstausskunft des Lieferanten zum Umwelt- und Qualitätsmanagement“	<i>Ausgefüllt; beachte Ziff. 2.01.02.b</i>	ja
6 - „Firmenbogen“	<i>Ausgefüllt</i>	ja
Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung		
Darstellung Unternehmensprofil und Produktpalette		
Nachweis der Zertifizierung		
Referenzen	<i>s. Ziff. 2.01.02.g</i>	

Bewerbungsbedingungen

5.03. Liste der Unterlagen, die Vertragsbestandteil werden

AnlagenNrn - Bezeichnung	Nr. der Anlage zum Vertrag
Angebot gem. Ziff. 2.01.01.b	1
2 - „Leistungsbeschreibung“	2
3 - „Kriterienkatalog (B-Krit)“	3
3a - „Kriterienkatalog (A-Krit)“	3a
„AGB-AA“	
„Allgemeinen Vertragsbestimmung für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)“	
EVT-IT Systemvertrag	-
Ergänzenden Vertragsbedingungen für die Erstellung eines IT-Systems Die im EVT-IT Systemvertrag Nr. 1.2.1 aufgeführten zusätzlichen Anlagen	-